







**Freitag, den 20. September, abends 8 Uhr,**  
verkaufe ich in dem Restaurant des Herrn Fleischermeister L. Nau-  
mann zu Kemberg, Burgstraße,

1. Das zu Kemberg Leipziger Neumarkt N. I belegene Wohnhaus mit Stallung und einen daran liegenden Garten mit 38 ar 30 pm,
2. Gemarkung Kemberg, Plan Nr. 142b, Ader mit 15 ar 30 pm,
3. " Kemberg, Plan Nr. 93 b, Ader mit 19 ar 90 qm,
4. " Unterförste, Plan Nr. 78, Weide-Ader mit 49 ar 60 qm,
5. " Unterförste, Plan Nr. 63, Ader mit 22 ar 70 qm,
6. " Unterförste, Plan Nr. 63, Ader mit 11 ar 20 qm,
7. " Oberförste, Kabel Nr. 1. mit 80 ar 30 qm.

unter der im Termin befannt zu machenden Bestimmungen.  
**Der Bevollmächtigte.**  
Rob. Schütze in Preußisch (Elbe)

**Freiwillige Versteigerung.**  
Dienstag, den 17. September cr.,  
nachmittags 1 1/2 Uhr,

sollen im Hause des Handlungsfabrikanten Herrn Albert Bartaume, Burg-  
straße, die zum Nachlaß des verstorbenen Rector Scheibe gehörigen  
**Haus- und Küchengeräte,** darunter

**1 Klavier, 1 Schreibsekretär,**  
meistbietend gegen Barzahlung verkauft werden.  
J. A. : Paul Mengewein, Aukt.



## Druck=Arbeiten

für Industrie, Handel und Gewerbe,  
Behörden, Vereine und Private

als :

Avise, Briefbogen, Kuverts, For-  
mulare, Geschäfts-, Gratulations-  
und Visitenkarten, Mitteilungen,  
Postkarten, Rechnungen in jeder  
Grösse, Programme und Ein-  
ladungen, Broschüren, Rechen-  
schaftsberichte, Preislisten etc.

werden geschmackvoll und sauber an-  
gefertigt.

**Richard Arnold**

Buchdruckerei  
KEMBERG (Bez. Halle).  
Fernsprecher No. 3.



**Waschvorführung**  
am **Mittwoch, den 18. September,** nach-  
mittags von 3-5 Uhr, mit der  
„Straußigen“ Dampfwaschmaschine  
bei  
**Heinrich Vick,**  
Eisenwarenhandlung, Kemberg, Markt G.  
Broschüre wird gratis verandt.

**Fahrräder**  
sowie sämtliche Zubehörteile,  
**Nähmaschinen, Waschmaschinen,**  
**Musikautomaten jeder Art,**  
**Rucksäcke, Zigarren u. Zigaretten**  
empfiehlt  
**Otto Niebert, Kemberg.**  
N. B. Reparaturen werden sorgfältig und sauber angefertigt.

## Lungenleidende

sollten in ihrem eigenen Interesse  
einen Versuch mit dem so  
berühmt gewordenen

### Johannistee

(Galeopsis ochr. vulc.) machen;  
sie werden den Versuch nie be-  
reuen, sondern dankbar sein, dass  
man sie auf dies hervorragende  
Heilmittel aufmerksam gemacht  
hat. Es liegen bis jetzt bereits  
weit über

### achttausend

glänzende Anerkennungen von  
Ärzten und Patienten über die  
Wirksamkeit des Johannistees  
vor. Dieselben berichten fast  
einstimmig, dass schon nach  
kurzem Gebrauch eine wesent-  
liche Besserung des Befindens  
eingetreten sei, in vielen Fällen  
hat der Tee geradezu  
**verblüffend gewirkt.**  
Mehr als alle Worte wird aber  
ein Versuch überzeugen und  
darum offerieren wir jedem In-  
teressenten, der seine Adresse  
einschickt und seinem Briefe 20  
Pfennig für Porto etc. beifügt,  
eine

### Probe kostenlos.

Der Probe wird eine ausführliche  
aus der Feder eines praktischen  
Arztes stammende Broschüre  
ebenfalls kostenlos beifügt.  
Der echte Johannistee ist weder  
in Apotheken noch in Drogerien  
zu haben; derselbe kommt viel-  
mehr ausschliesslich direkt zum  
Versand durch  
Brockhaus u. Co.  
Berlin-Halensee.

## Strickmaschinen

sind das beste Erwerbsmittel. Auch  
auf Teilzahlung. Illustr. Pracht-  
Katalog geg. 30 Pf. Briefmarken.  
**F. Kirsch, Döbeln.**

- Kochmaschinen,**  
**Dauerbrandöfen,**  
**Margarethöfen,**  
**Quintöfen,**  
**Kachelöfen,**  
**Ofenrohre und Knie,**  
**Ringplatten,**  
**Falzplatten,**  
**Maschinentüren,**  
**Röhrentüren,**  
**Feuertüren,**  
**Verschlussüren,**  
**Roste,**  
**Wasserspinnen**  
empfiehlt billigst **W. Dahms.**

**Zigarren und Zigaretten**  
in reichhaltiger Auswahl empfiehlt  
billigst **Paul Schwarze.**

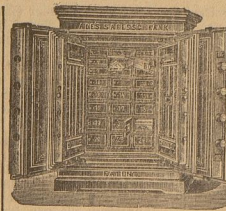
**Weißwein,**  
pro Flasche von 65 Pf. an,  
**Rotwein,**  
pro Flasche von 70 Pf. an,  
**ff. Apfelwein,**  
pro Flasche 30 Pf.  
empfiehlt **August Subn.**

**ff. Syrup,**  
**ff. Speiserübensaft,**  
**ff. Zuckerhonig,** billigst.  
Bei größerer Abnahme  
vorteilhafte Vorzugspreise.  
**Wilhelm Becker,**  
Wittenbergerstr.

**Kunst-Honig**  
Lose und in verschiedenen  
**Packungen**  
empfiehlt sehr billig  
**C. G. Pfeil.**

**ff. Syrup**  
**ff. Rübensaft**  
empfiehlt **Paul Schwarze.**

**Zuckerhonig**  
in 10 Pfd.-Eimer  
" 10 " Töpfen  
" 5 " Töpfen  
" 6 " Kaffeelassen  
" 5 " Flumentöpfen  
" 4 " Tümpfen  
" 2 " Dosen  
empfiehlt **Paul Schwarze.**



Unter dreifachem, eigenen Ver-  
schluß des Wirters stehende  
**Cafes-Fächer**  
inpatengetanzter Treifen empfehle  
ich unter entgegenkommenden Be-  
dingungen zur Miete und halte meine  
Dienste zum  
**An- und Verkauf von Wertpapieren**  
bestens empfohlen.  
**J. Schugt, Bankgeschäft**  
Wittenberg.

**Halle'sche Zeitung**  
Landeszeitung für die Provinz Sachsen,  
für Anhalt und Thüringen.  
Gegründet 1708. Halle a. S. Gegründet 1708.  
Täglich 2 Ausgaben. Täglich 2 Ausgaben.  
Amtliches Organ für den Saalkreis und viele Königl. Behörden.  
**Abonnement durch die Postanstalten**  
vierteljährlich 3 Mark.  
Von allen Wirttern im ganzen mittleren Deutschland, welche den  
fortschrittlichen Gedanken folgen und faßt auf deutschen nationalen  
Boden stehen, ist die Halle'sche Zeitung  
**am besten unterrichtet**  
und  
**am weitesten verbreitet.**  
Durch regelmäßige telephonische Verbindung mit Berlin gesät die  
Zeitung zu den schnellsten Nachrichten des Reiches. Sie ist täglich  
bei eingehenden Nachrichten mit der Provinz und bei er-  
regenden Ereignissen den hiesigen Blättern lebhaft vorgesetzt.  
Reichhaltige Beilage auf allen Gebieten.  
Sämtlich abgelesene Zeitungen. - Reich und unterhaltliche  
Berichterstattung. - Wissenschaftliche Feuilletons etc. -  
Romane erster Autoren. - Lettere-Blätter. - Parlament-  
Berichte. - Sittengeschichte. Handels- und Finanz-Berichte. -  
Saarland- und Grenz-Berichte.  
Wöchentliche Gratis-Beilage:  
„Halle'scher Courrier“, tägliche Feuilleton-Beilage.  
Landwirtschaftliche Mitteilungen (Sektion: Ökonomen  
Dr. C. Rebe, Direktor der Landwirtschaftl. L. u. W. Schloß).  
Illustrierte Unterhaltungsblätter (Sonntags-Beilage).  
Durch die weite Verbreitung der Zeitung in allen Welttheilen, ist  
insbesondere bei der Landwirtschaft und Industrie, erlangen alle  
**Inserate eine vorzügliche Wirkung.**  
Beitragpreis 30 Pfg.  
Für Halle a. S. und den Saalkreis 20 Pfg.  
Probennummern bis zum Ende eines Monats kostenlos.

**Hotel zur Post.**  
Sonntag, den 22. September

**Erntefest.**  
Ein jüngeres, lauberes  
**Dienstmädchen**  
sucht zum 1. Oktober  
Frau Fleischermeister Friebe,  
Wittenberg, Lindenstraße 16.

**Zur preussischen Krone.**  
Sonntag, den 22. September cr.,  
labet zum

**Erntefest**  
freundlichst ein **Frau Fischeh.**  
**Elektrische Taschenlampen**  
und Vorleuchteln, Nickelbatterien  
und Birnen empfiehlt  
**Friedr. Heym.**

Wein  
**reichhaltiges Lager**  
von  
**selbstkonservierten**  
**Würstchen,**  
in Dosen à 4, 8 und 24 Paar,  
Schlach- und Salamiwurst  
Kümmel-, Knoblauch- und  
Schinkenwurst  
rohe Schinken, mageren und  
fetten Speck  
bringt in empfehlende Erinnerung  
**R. Krausemann.**

Sämtliche  
**Mauer- und Malerfarben**  
Gips, Cement, Carbolineum  
alle Sorten Pinsele.  
Schnell trocknende Damer.  
Vernstein, Copal und Fußboden-  
lacke, feinste geriebene Oelfarben  
in allen Nummern. Firnis von ganz  
vorzüglicher Güte.  
Terpentin, Sécrallo, Leinöl sowie  
alle in diesem Fache eingetrenden  
Artikel empfiehlt zu den billigsten  
Preisen **J. G. Glaubig.**



**Brockmanns Marke A. u. B.**  
zu Fabrikpreisen  
**Lebertran**  
empfiehlt  
**Edwinaapothek Kemberg.**

**Teschings**  
mit gezogenem und Zylinderlauf,  
6 und 9 mm,  
**Revolver u. Pistolen,**  
Teschingpatronen,  
**Kugeln und Schrot,**  
großes Lager in  
**Jagdpatronen**  
empfiehlt  
**Friedr. Heym.**  
**Riesenspörgel**  
(Knieling)  
**Weißerübenjamen,**  
einen großen Koffen kleine Kisten,  
giebt billig ab  
**J. G. Glaubig.**

**Einmachegläser**  
mit und ohne Verschluß  
in allen Größen empfiehlt billigst  
**Friedr. Heym.**